Stephansdom, Wien (AT)

© k_samurkas k_samurkas

Referenzkenndaten

- **Baumaßnahme**
  Fassadensanierung - Naturstein
- **Objekttyp**
  Historisch geschützte / historisch wertvolle Gebäude , Kirchen / Klöster
- **Objektadresse**
  , Wien
- **Auftraggeber**
  Domkirche St. Stephan
- **Besichtigung möglich?**
  Ja

Beschreibung

Der Stephansdom ist am Wiener Stephansplatz befindet sich in der Innenstadt der österreichischen Landeshauptstadt. Seit 1365 ist er Domkirche eines Domkapitels, seit 1469/1479 Kathedrale des Bischofssitz und seit 1723 Metropolitankirche des Erzbischofs von Wien. Der 109 Meter lange und 72 Meter hohe Dom ist eines der bedeutensten gothischen Bauwerke in Österreich. Die prägnantesten Merkmale sind die beiden Kirchentürme und das auffällig buntgemusterte Dach.

Problemstellung

Der Verwitterungsprozess des Naturstein war aufgrund von Wasser- und Schadstoffaufnahme weit fortgeschritten. Um die Beschaffenheit der Dommauern zu erhalten wurden zunächst lockere und verwitterte Fassadenelemente mit Steinfestigern auf Kieselsäureester-Basis verfestigt. Anschließend sind Maßnahmen ergriffen worden, den Naturstein durch eine flächendeckende Hydrophobierung und einer Instandsetzung des Fugennetzes vor witterungsbedingten Einflüssen zu schützen.

Eingesetzte Produktsysteme / Größen

› KSE 100
Art. Nr. 0719

› Funcosil SNL
Art. Nr. 0602

› Silicon Primer P
Art. Nr. 7270

› MultiSil
Art. Nr. 7380

Impressionen

©

©

©

Weitere Informationen finden Sie unter:

https://www.remmers.com/de/referenceDetail/39298